

Newsletter WHV-Jugendschiedsrichter Juni 2020



Foto von Hans Kramhöller, Quelle: www.sports-gallery.net



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

Newsletter WHV-Jugendschiedsrichter Juni 2020

1. Kurz-News

2. Termine

3. Vorstellung der Nominierten zur Wahl des Jugendschiedsrichters des Jahres

4. Bericht zum Online-Athletiktraining - von Jan Eppers

5. Bericht zum Online-Athletiktraining - von Lucy Kibben

6. J(B)-Schulungen online

7. Kommentar zum Newsletter der WHV-Jugendschiedsrichter

1. Kurz-News

- Dies wird leider erst einmal der letzte Newsletter sein, bis wir wieder als Schiedsrichter auf das Feld können.
- Aufgrund der Coronazeit gibt es leider nur einen abgespeckten Newsletter. Wir bitten um Verständnis.
- Die Wahl zum/r WHV-Jugendschiedsrichter/in ist beendet und den Gewinner/die Gewinnerin werden wir über unsere Social Media Kanäle bekanntgeben.

2. Termine

- **01. August 2020** Regeltest
- **01. November 2020** Regeltest

Voraussetzung zur Teilnahme am praktischen Lehrgang: J(B)-Lizenz

Wir leben Hockey! 



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

3. Vorstellung der Nominierten zur Wahl des Jugendschiedsrichters des Jahres

Lena Hebel (16 Jahre/Jahrgang 2003; HC Buer; SR seit April 2016; hat bisher 48 offizielle WHV-Spielleitungen gepfiffen, war beim NRW-Landesfinale 2019 im Schulhockey und Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia 2019 in Berlin im Einsatz - leitete das Mädchen Finale in Berlin, nahm am Leistungskader WHV 2019 teil, hat die Nord-Ost-Deutsche Meisterschaft der WJB Halle 2020 in Bremen gepfiffen, hat die WHV-Endrunde der WJA OL in der Halle 2020 gepfiffen)



Marie Mosel (16 Jahre/Jahrgang 2003, Kahlenberger HTC, SR seit November 2016; hat bisher 29 offizielle WHV-Spielleitungen, war beim NRW-Landesfinale 2019 im Schulhockey und Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia 2019 in Berlin im Einsatz, hat die WHV Endrunde der Mädchen A RL Feld 2019 und die DM ZWR der Mädchen A Feld 2019 gepfiffen, nahm am Leistungskader WHV 2019 teil, hat die WHV Endrunden der Mädchen A und Knaben B RL Halle 2020 gepfiffen)



Wir leben Hockey! 



**Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.**

Max Bruns (17 Jahre/Jahrgang 2003, TV Jahn Hiesfeld, SR seit April 2016; hat bisher 38 offizielle WHV-Spielleitungen, war beim NRW-Landesfinale 2019 im Schulhockey und Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia 2019 in Berlin im Einsatz, hat die WHV Endrunde der Mädchen A RL Feld 2019 gepfiffen, nahm am Leistungskader WHV 2019 teil, hat die Gruppenphase der WHV Endrunde der Mädchen A RL sowie die WHV Endrunde der Knaben A OL Halle 2020 gepfiffen, wurde Ende Januar in den Erwachsenenbereich gestuft.)



4. Bericht zum Online-Athletiktraining

von Jan Eppers

Mittwoch, 15. April 2020, 16:50 Uhr – Zeit zum Einloggen in das Programm Zoom für das erste Online-Athletiktraining mit Athletiktrainer, Physiotherapeut und Personal-Trainer Matthias Golomb. Neben den fünf WHV-Jugendschiedsrichtern, welche für die Mittwocheinheit eingeteilt wurden, haben auch noch ungefähr 70 Auswahlspielerinnen und -spieler des Westdeutschen Hockey-Verbandes am Training teilgenommen. Heute war tolles Wetter, also rollte ich meine Matte auf der Terrasse aus und stellte meinen Laptop auf. Pünktlich um 17:00 Uhr hat Auswahltrainer Sebastian Folkers das Wort ergriffen und einige allgemeine Dinge zum Training erklärt. Wir sollten unsere Kamera so ausrichten, dass wir komplett zu sehen sind, damit Matthias uns Tipps zum Verbessern der verschiedenen Übungen geben kann. Außerdem sollten wir eine Matte und etwas zu trinken bereitstellen. Ebenfalls sehr wichtig war, dass wir alle Kopfhörer in den Ohren hatten, damit wir Matthias gut und deutlich verstehen konnten, wenn er die Übungen erklärt. Dann ging es auch schon direkt los! Auf dem

Wir leben Hockey!





**Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.**

Programm stand das ABC-Workout. Was bedeutet, dass jeder Buchstabe eine andere Übung war und wir diese mit 100 Prozent durchziehen mussten, was bei 26 Buchstaben schon echt ordentlich war. Hierbei wurden jedoch bestimmte Übungen wiederholt, was zwar anstrengend aber jedoch sehr gut war, da so immer die gleichen Muskelgruppen trainiert wurden. Was mir sehr gut am Training gefallen hat, war, dass die Pausen sehr knapp gehalten wurden und sich nur ab und zu kurz „der Mund befeuchtet“ werden durfte, wie Matthias es nannte. So kam ich zumindest nicht aus dem Rhythmus und hatte trotzdem kurz Zeit mich zu erholen. Nach dem Training gab es dann noch ein entspanntes Cooldown und ein großes Lob von Trainer Matthias an alle! Das war ein tolles Gefühl, das erste Online Athletiktraining geschafft zu haben, da es wirklich anstrengend war. Abschließend hat Sebastian noch kurz gesagt, was gut gelaufen ist und was er sich für die nächste Woche noch besser wünschen würde. Danach war Schluss für diese Woche.

Mittwoch, 22. April 2020, 16:50 – Es war wieder Zeit sich für das zweite Online-Athletiktraining mit Trainer Matthias Golomb einzuloggen. Auch heute rollte ich meine Matte im Garten aus. Sebastian Folkers hatte als Erster das Wort und klärte wieder Organisatorisches. Er hat dann nochmal daran erinnert, was heute besser laufen soll als letzte Woche. Ich fand das ziemlich hilfreich, weil man sich ja immer verbessern will! Dann hat er das Wort an Matthias abgegeben, der uns das Programm für die heutige Einheit erklärte. Heute mussten wir den „Golombus-Berg“ besteigen und auch wieder runter klettern. Hierzu mussten wir einige Übungen machen, um auf die Spitze des Berges zu kommen und dieselben Übungen in umgekehrter Reihenfolge, um den Berg wieder runter zu klettern. Auch diese Einheit hat mich wirklich gefordert! Vor allem die Übung „1/2/3 Touch Toe“ hatte es echt in sich. Abschließend hatte Sebastian wieder das Wort und dann war die zweite Online-Athletikeinheit nach ungefähr 60 Minuten auch schon wieder vorbei.

Mittwoch, 29. April 2020, 16:50 Uhr – Zeit zum Einloggen zur dritten Athletik-Session mit Matthias Golomb. Heute gab es einige Probleme mit der Internetverbindung, welche sich aber durch einen Neustart des Meetings beheben ließen. Auf dem Programm standen heute ein Workout mit jeweils drei Wiederholungen, dann Bauchübungen und zum Schluss noch ein bisschen Dehnen, damit die Sehnen nicht verkürzen!

Abschließend kann ich sagen, dass die Online Athletikeinheiten mit Matthias echt intensiv waren, was mir ein gutes Gefühl gab. Die Übungen waren super ausgewählt und passten auch von der Länge perfekt. Es hat mir bisher super viel Spaß gemacht und ich freue mich auf weitere Einheiten mit Matthias.

Wir leben Hockey!





Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

5. Bericht zum Online-Athletiktraining

von Lucy Kibben

Erst einmal möchte ich mich ganz herzlich bedanken, dass ich mitmachen durfte! Trotz der schwierigen Situation hat das Online-Training richtig gut funktioniert. Man konnte alles sehen und gut mitmachen. Ich finde es super, dass der WHV sowas anbietet, da so alle fit bleiben können!

Ich habe schon zweimal teilgenommen und es hat mir unglaublich viel Spaß gemacht. Ich war bisher immer montags bei der weiblichen U14-Auswahlmannschaft dabei. Außerdem fand ich es sehr interessant mal ein bisschen zu stöbern, was die Auswahlmannschaft in dieser Situation und generell beim Training so macht. Die Übungen mit dem Handtuch kannte ich noch gar nicht, aber sie haben mir sehr gut gefallen. Anstrengend war es auf jeden Fall, trotzdem hat es mir richtig gut gefallen. Die Stimmung war immer sehr gut und der ein oder andere Witz war auch dabei. Ich habe sogar viele neue und richtig gute Athletikübungen kennengelernt, welche sehr abwechslungsreich und kreativ waren. Jeder Teil des Körpers wurde mit guten Übungen gefordert.

Ich würde mich freuen, wenn ich weiterhin mitmachen kann, da es mir wirklich gut gefällt!

6. J(B)-Schulungen online

Corona – niemand weiß wie lange noch Kontaktbeschränkungen aufrecht erhalten bleiben, wann es „normal“ weitergehen wird und wir Lizenz-Schulungen in alter Form wieder durchführen dürfen.

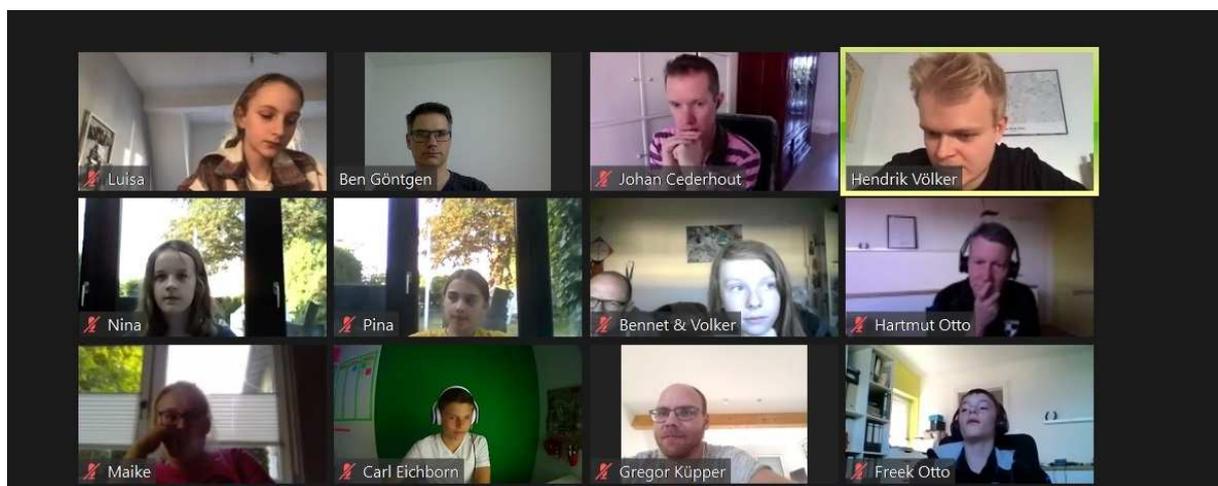
Im März und April waren eigentlich drei J(B)-Lizenz Schulungen in Köln, Essen und Münster geplant. Gerade der Düsseldorfer SC, HC Essen, Club Raffelberg und der THC Münster haben ordentlich Werbung gemacht und jede Menge Jugendliche angemeldet. Dringend benötigter Schiedsrichternachwuchs. Keine Dollarzeichen funkeln in den Augen der Verantwortlichen, dafür jede Menge „Gelbhemden“. Aber nichts war es mit den gut besuchten Schulungen => Corona kam und drei Absagen für die Schulungen folgten.

Wir leben Hockey! 



**Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.**

Die Online-Meetings, das homeschooling und das digitale Athletiktraining hielten Einzug. Auch der WHV sprang mit seinen Auswahlmannschaften auf den Zug auf (etliche Schiris nehmen ebenfalls an den online Einheiten teil). Der WHV Jugend-SRA organisierte also das erste Zoom-Meeting für die WHV-Jugendschiedsrichter. Das erste Meeting wurde gefüllt mit einem Rundum-Plausch, einfach mal wieder Kontakt zu den Schiris haben, die normalerweise jede Woche Hockeyemails bezüglich Ansetzungen, Regeln etc. erhalten. Nachfragen, wie es unserem Nachwuchs ohne Hockey so geht. Schließlich sitzen wir alle im gleichen Boot und tausenden fehlen der



Krummstock und unser Gepfeife. Um das Ganze noch etwas spaßig aufzulockern und zu beenden, hatten die Macher ein online-Hockeyquiz vorbereitet. Die Fragen sah dazu jeder Teilnehmer auf seinem Laptop, die Antworten wurden online über das Smartphone eingetippt. Der Punktestand aktualisierte sich nach jeder Frage, es gab ein stetiges auf und ab in der digitalen Rangliste. Es wurde geflucht und gejubelt, immerhin gab es einen 20,- EUR Gutschein für den hockeyshop zu gewinnen. Es war mal wieder schön, viele Jugendliche zu sehen und zu sprechen, mit denen man jetzt schon länger zusammenarbeitet. Das nächste Quiz für das nächste Meeting steht bereits, Videosequenzen sind geschnitten. Wir hoffen dann auf eine rege Beteiligung beim zweiten Meeting.

So wurde die Idee geboren, dass man auch die ausgefallenen Schulungen nachholen könnte. Besser als nichts und es wäre ja schade, wenn dem WHV Jugend-SRA der interessierte Nachwuchs durch die Finger rutschen würde.

Hendrik Völker und Ben Göntgen nahmen sich der Planung also an und organisierten drei Schulungen, von denen bisher zwei erfolgreich durchgeführt worden sind. Mit Präsentationen über PowerPoint, Zeichnungen an der weißen Wand hinter dem Redner sowie diversen Videos konnten die Teilnehmer über drei Termine, die eine

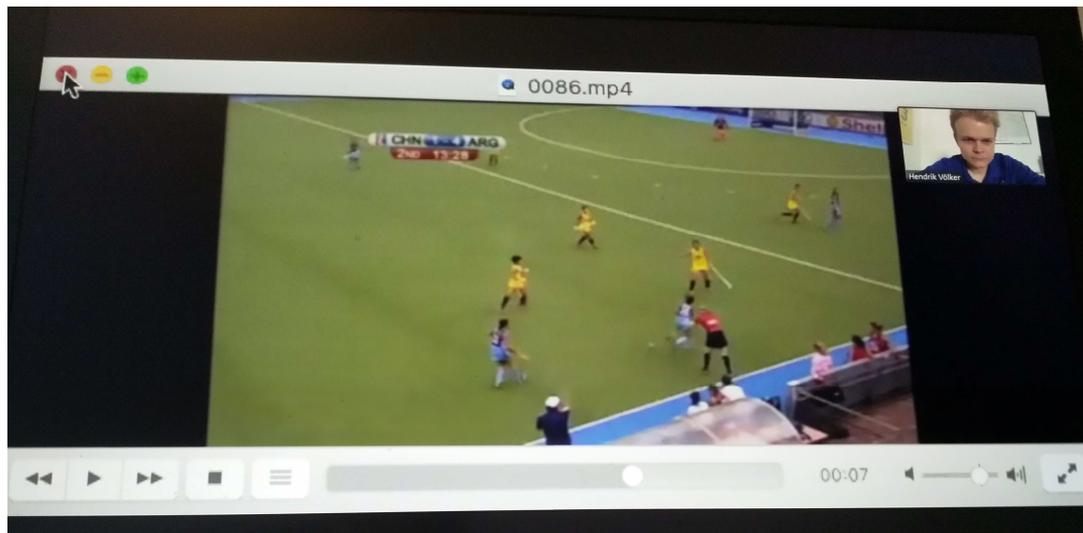
Wir leben Hockey!





**Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.**

Schulung beinhaltet, geschult und unterhalten werden. Der obligatorische Regeltest fiel natürlich nicht aus. Er wurde diesmal nur nicht in guter, alter Papierform ausgehändigt, sondern eben auch digital verschickt und abgelegt. Hier hatte der Schirinachwuchs pro Termin 15 Fragen innerhalb von 30 Minuten abzulegen.



Die vorerst letzte J(B)-Online-Schulung findet diese Woche statt, in der Hoffnung, dass nach den Sommerferien zur alten Schulung übergegangen werden darf. Die beiden Ausbilder sind sich einig, dass es zwar eine für die momentane Situation praktikable Alternative sei, aber das gemeinsam im Schulungsraum sitzen und dem Regelvortrag lauschen keineswegs ersetze. Diskussionen und das richtige Einbeziehen der Teilnehmer sind online nicht wirklich gut umsetzbar. Fragen können natürlich jederzeit gestellt werden und werden bestmöglich beantwortet, aber gerade bei der Bearbeitung der Videos war es ein wesentlicher Bestandteil, wenn der Referent im Raum die Videos mit den Teilnehmern gemeinsam besprochen hat und nicht wie jetzt in der Online-Schulung einfach erklärt, was zu sehen ist.



Wir danken allen Teilnehmern/innen für's Mitmachen und hoffen, einige bei den hoffentlich bald wieder stattfindenden praktischen Lehrgängen an der Pfeife begrüßen zu können.

Wir leben Hockey! 



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

7. Kommentar zum Newsletter der WHV-Jugendschiedsrichter

von Ben Göntgen

Liebe Leserinnen und Leser,
dies war der letzte Newsletter der WHV-Jugendschiedsrichter, der unter meiner Führung erschienen ist. Was im Jahr 2015 mit Ausgabe 1 als Idee für die WHV-Schiedsrichter begann, die durch einen Newsletter von den Aktivitäten des Jugendschiriwesens informiert werden sollten, entstand ein Newsletter, der letztendlich an alle des WHV ging und nun mit der heutigen 63. Ausgabe für mich endet. Inwieweit der Newsletter Anklang gefunden hat, haben wir nie recherchiert, wie oft er gedownloadet und gelesen wurde, wissen wir nicht. Das war aber auch für uns immer zweitrangig. Unser Anliegen war immer, einen Einblick hinter unsere Kulissen zu gewähren und mit dem Vorurteil aufzuräumen, Schiedsrichter kochen ihr eigenes Süppchen und man erfährt ja nie etwas. Ob uns dies gelungen ist, muss jeder für sich entscheiden. Zudem wollten wir den Kleinsten von uns, eine Bühne geben, auf der sie strahlen und glänzen können. Eine Bühne für ihre Erfolge, die oft im Verborgenen bleiben, entstehen lassen.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die in all den Jahren mitgewirkt haben – sei es in der Planung und bei den Ideen für Artikel oder aber selbst als Autor mitgewirkt haben / mitwirken mussten (wenn man an die ganzen Jugendlichen denkt, die aufgrund des „besten“ Regeltests Berichte über Lehrgänge schreiben „durften“). Auch gilt mein Dank allen, die den Newsletter gelesen, verbreitet und Feedback gegeben haben. Zudem möchte ich namentlich Hans Kramhöller bedanken, der als Fotograf nie die Schiedsrichter vergessen hat und dank ihm viele Titelbilder entstanden sind.

Ich hoffe, dass wir alle bald wieder auf die Hockeyplätze können und uns im fairen Miteinander in Meisterschaftsspielen messen können, gepfiffen durch die eifrigen WHV-Jugendschiedsrichter.

Bleibt alle gesund, bis dahin

Euer

Ben

Wir leben Hockey! 



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.



Wir leben Hockey! 



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

Instagram



Mehr Fotos von unserem Schir-
nachwuchs (auch von den Lehrgängen)
gibt es auf unserer Facebookseite.



Oder folge uns auf unserem Instagram
Chanel, bei Snapchat oder auf YouTube



Melde dich bei Interesse per Email unter
nachwuchs@whv-sra.de

Wir leben Hockey! 